

[Selenskyj hat Gespräche mit der EU-Kommissionspräsidentin geführt](#)

04.04.2023

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Telefongespräch mit der Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen geführt. Zu den besprochenen Themen gehörte ein neues Paket von EU-Sanktionen gegen Russland, teilte das Staatsoberhaupt am Dienstag, 4. April, auf Telegram mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Telefongespräch mit der Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen geführt. Zu den besprochenen Themen gehörte ein neues Paket von EU-Sanktionen gegen Russland, teilte das Staatsoberhaupt am Dienstag, 4. April, auf Telegram mit.

„Ich stand in ständigem Kontakt mit der Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen. Ich habe ihr für ihre Teilnahme am Butschan-Gipfel gedankt und gemeinsame internationale Aktivitäten für die Zukunft besprochen. Wir sprachen auch über andere Fragen der Unterstützung für die Ukraine, insbesondere über die Notwendigkeit, das 11. Sanktionspaket vorzubereiten, und über die Fortschritte bei den Empfehlungen der Europäischen Kommission“, schrieb Selenskyj.

Brüssel teilte zuvor mit, dass Ursula von der Leyen den ukrainischen Präsidenten im Rahmen ihres für diesen Donnerstag geplanten Besuchs in China anrufen wird.

„Die Präsidentin wird heute mit Präsident Selenskyj im Rahmen ihrer Vorbereitungen für diese Reise telefonieren“, sagte der Sprecher der Europäischen Kommission Eric Mamer, der von der Leyens Besuch in China mit dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron kündigte.

Ursula von der Leyen hatte zuvor ausdrücklich gesagt, dass die Beziehungen der EU zu China von Pekings Position zum Krieg in der Ukraine abhängen würden&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.